



universität
wien

Einladung zur

Käthe-Leichter-Vorlesung

der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Telling Women's Lives:
History and Photography in Colonial India



Geraldine Forbes

Käthe-Leichter-Gastprofessorin
für Frauen- und Geschlechterforschung
im Bereich Südasien-, Tibet- und
Buddhismuskunde

PROGRAMM

Begrüßung

Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Christa Schnabl
Vizerektorin der Universität Wien

Einleitende Worte

Univ.-Prof. Mag. Dr. Susanne Weigelin-Schwiedrzik
Dekanin der Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Käthe-Leichter-Vorlesung

Prof. Dr. Geraldine Forbes, M.A.
**Telling Women's Lives:
History and Photography in Colonial India**

Kleiner Empfang

Mittwoch, 15. Juni 2011, 17.00 Uhr

Kleiner Festsaal
Hauptgebäude der Universität Wien
1010 Wien, Dr.-Karl-Lueger-Ring 1

Treppenfrier Zugang:
Linker Seiteneingang, Hof 5, Lift 1. Stock,
über den Gang zum Kleinen Festsaal

ZUR PERSON

Geraldine Forbes



hat im Sommersemester 2011 die Käthe-Leichter-Gastprofessur für Gender Studies der Universität Wien inne. Studium der Geschichte an der University of Illinois, Doktorat 1972 ebendort. Ab 1971 Tätigkeit am History Department der State University of New York at Oswego als Assistant Professor, Associate Professor und Professor, seit 1998 Distinguished Teaching Professor ebendort. Zahlreiche Publikationen, darunter *Women in Colonial India: Essays on Politics, Medicine and Historiography*, 2005, und „Because I am a Woman“: *Child Widow: A Memoir from Colonial India*, 2010.

Forschungsschwerpunkte: Globalgeschichte; Geschichte Indiens in der Kolonialzeit und seit der Unabhängigkeit; Geschlechterforschung; Gender und Medizin in der Kolonialzeit; Gender und Menschenrechte; Feminismus im globalen Vergleich, insbesondere USA, Indien, China und Polen; Terrorismus im 20. Jahrhundert; Regimewechsel, mit Fokus auf gewaltfreie Strategien; Fotografie und Geschichte.